

Ressort: Technik

Bericht: Handy-SIM-Karten können leicht gehackt werden

New York, 23.07.2013, 10:31 Uhr

GDN - Millionen Mobiltelefone sind nur unzureichend gegen externe Zugriffe gesichert. Wie die UN-Unterorganisation für Telekommunikation mitteilte, hält die deutsche Sicherheitsfirma Security Research Labs etwa eine halbe Milliarde SIM-Karten für unsicher.

Das sind etwa 15 Prozent aller auf der Welt eingesetzten SIM-Karten. Durch veraltete Verschlüsselungstechnologie seien Internetbetrug und Spionage Tür und Tor geöffnet. Wie die Firma am Sonntag in New York mitteilte, könne von einem handelsüblichen Computer innerhalb von zwei Minuten aus der Ferne auf solche Handys zugegriffen werden. Es sei möglich die Daten auszuspähen, zu stehlen oder enorme Kosten entstehen zu lassen. Auch neuere Karten nutzen den veralteten Sicherheitsschlüssel, im deutschsprachigen Raum sind jedoch Karten mit höheren Verschlüsselungsstandards im Einsatz.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-18220/bericht-handy-sim-karten-koennen-leicht-gehackt-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com